

Kinder-Uni

Die Besucher der Kinder-Uni brauchen diesmal starke Nerven

Die Kinder-Uni feiert Geburtstag. Sie ist gerade zehn Jahre alt geworden. Deshalb gibt es diesmal ein spannendes Programm. Wer das Rätsel um die roten und blauen Socken lösen will, darf keine Angst im Dunkeln haben. Und dann ist da noch ein geheimnisvolles Experiment im Hörsaal. Wer mitmachen will, kann sich jetzt anmelden.

Saarbrücken. Wissen macht Spaß – das ist das Motto der Kinder-Uni. Jedes Semester laden die Saarbrücker Zeitung und die Universität des Saarlandes viele hundert Kinder zu Vorträgen ein, die allein für sie bestimmt sind. Für sie ist dann der größte Hörsaal der Universität im Saarbrücker Stadtwald reserviert. Die Kinder sitzen dort auf den Plätzen der richtigen Studenten, die Professoren erklären ihre Themen aber so, dass jeder sie versteht. Heute beginnt die Anmeldung für das neue Semester.

Die Kinder-Uni feiert in diesem Jahr Geburtstag. Sie ist zehn Jahre alt. Aus diesem Grund gibt es ein besonderes Programm. Professor Werner Tack, der die Kinder-Uni gegründet hat, erklärt zum Beispiel bei der ersten Vorlesung am 25. November, wie das Lernen funktioniert.

Wir alle wissen aus der Schule, dass Lernen nicht immer Spaß macht. Dass es manchmal schwierig ist,

sich Dinge zu merken, hängt nicht nur davon ab, ob ein Thema spannend ist oder Spaß macht, sondern auch davon, wie gut wir uns darauf konzentrieren können. Professor Tack wird zum Beispiel erklären, wie man sich sehr große Zahlen ganz einfach merken kann. Das Rätsel um die roten und blauen Socken, das er vorstellen will, kann nur lösen, wer keine Angst im Dunkeln hat. Und dann ist da noch die Sache mit dem Phantom im Hörsaal. Mehr dürfen wir dazu jetzt aber nicht verraten, damit sein Experiment auch gut funktioniert.

Seit dem Jahr 2005 gibt es Vorlesungen der Kinder-Uni in Saarbrücken. Das bedeutet aber auch, dass viele Kinder, die damals im Hörsaal saßen, mittlerweile alt genug sind, um als richtige Studenten zur Saar-Universität zu gehen. Eine dieser Studentinnen stellen wir in der nächsten Ausgabe der Kinderseite vor. Sie wird unter anderem erklären, was bei Vorlesungen für die „Großen“ an einer Hochschule anders als bei der Kinder-Uni ist.

Für die Vorträge der Kinder-Uni brauchen die Besucher dieses Semesters übrigens starke Nerven. Denn dabei wird es auch um Vampire gehen. Mit



Professor Werner Tack hält im neuen Semester an der Saarbrücker Kinder-Uni den ersten Vortrag. Dabei wird er mit seinen jungen Zuhörern ein Experiment im Hörsaal veranstalten.

Foto: Iris Maurer

ihnen befasst sich Professor Claus Jacob am 18. Dezember unter der Überschrift „Warum mögen Vampire keinen Knoblauch?“ Dabei erklärt er auch, welche Substanzen in Pflanzen, Beeren, Pilzen und Schokolade enthalten sind, und wie sie in unserem Körper wirken. Viele Erwachsene behaupten: Obst und Gemüse sind gesund. Doch stimmt das tatsächlich? Wer zur Kinder-Uni geht, erfährt es in seinem Vortrag.

Am 6. Januar 2016 beantwortet Professor Karlo Meyer die Frage „Welche Götter haben die Menschen in Indien?“ Er will dabei unter anderem erklären, was wir von anderen Religionen lernen können.

Wer hätte es gewusst: Der wichtigste Rohstoff für den Bau von Computern und Smartphones ist Sand. Denn das Element Silizium, aus dem die Computerchips gebaut werden, wird aus Sand gewonnen. Wie aus einer Handvoll Sand ein Computerchip entsteht, erklärt Professor David Scheschkewitz beim letzten Vortrag dieses Semesters der Kinder-Uni am 27. Januar 2016. *byl*

Kinderleichte Anmeldung per Coupon oder Internet

Saarbrücken. Die Kinder-Uni wird von der Universität des Saarlands und der Saarbrücker Zeitung gemeinsam organisiert. Mädchen und Jungen von 8 bis 12 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Alle Vorlesungen sind kostenlos. Sie finden jeweils mittwochs um 16 Uhr im Audimax auf dem Saarbrücker Campus der Saar-Universität statt. Anmeldungen dazu sind ab heute möglich – entweder schriftlich mit dem Coupon auf dieser Seite oder über die Internet-Seite der Kinder-Uni. Auch ganze Schulklassen sind bei der Kinder-Uni willkommen. Die Anmeldefrist für dieses Semester endet am 17. Oktober. Im Herbst und Winter sind vier Vorlesungen geplant.

Am 25. November erklärt Professor Werner Tack wie unser Gehirn lernt. Sein Vortrag trägt den Titel „Warum machen wir Kinderuni?“

Die Vorlesung von Professor Claus Jacob am 18. Dezember handelt von Pflanzen, die echte medizinische Wirkstoffe

produzieren und wie die in unserem Körper wirken. Dabei spielt dann auch diese Frage eine Rolle: „Warum mögen Vampire keinen Knoblauch?“

Manche Menschen stellen sich Gott mit einem weißen Bart vor, andere sagen, dass man sich ihn gar nicht bildlich vor Augen führen soll. In Indien gibt es dagegen tausende Gottesbilder. Was können wir daraus lernen? Darum geht es im Vortrag von Professor Karlo Meyer am 6. Januar 2016.

Um Computerchips bauen zu können, ist es nötig, das Rohmaterial Silizium so gut zu reinigen, dass in tausend Tonnen Material nur noch ein Gramm Schmutz bleibt. Wie das möglich ist, erklärt Professor David Scheschkewitz in seinem Vortrag „Wie baut man ein Handy oder einen Computer aus einer Handvoll Sand?“ am 27. Januar 2016. *byl*

www.uni-saarland.de/kinderuni
saarbruecker-zeitung.de/kinderuni

Witze

Der Hausarzt redet einem jungen Mann ins Gewissen, der ein ziemlich flotteres Leben führt: „Sie sollten mehr in sich gehen.“ – „Habe ich schon getan“, erwidert der junge Mann. „Aber da ist nicht viel los.“

Zwei Ostfriesen fliegen am Mond vorbei. Fragt der eine: „Ist das der Mond oder die Sonne?“ – „Keine Ahnung, ich fliege die Strecke auch zum ersten Mal!“

„So eine idiotische Medizin“, schimpft Peter, der in der Badewanne sitzt, „drei Tropfen täglich in warmem Wasser zu sich nehmen!“

„Als ich in deinem Alter war, Balduin“, sagt der Vater, „war ich glücklich, wenn ich einmal im Jahr ein Eis spendiert bekam.“ – „Nun, dann solltest du schnell an mir alles gut machen, was dir nicht vergönnt war!“

„Komm nach vorn und zeig uns auf dem Globus den Nordpol, Martin!“ – „Cook hat ihn nicht gefunden, Herr Lehrer, da soll ausgerechnet ich ihn finden?“

Fragt die neue Freundin Ganoven-Ede: „Welches ist denn dein Lieblingsgericht?“ – „Schwer zu sagen, bisher hat mich noch keines freigesprochen!“

Klecks Klever



surft im Internet

Besuch im Spielzimmer

Ein Online-Spielzimmer für Surfanfänger findet ihr auf der Internetseite spielzimmer-online.de. Dort gibt es Pferdepuzzle, Bilderbücher, Pyramidentetris, eine Luftballonjagd und sogar ein Gruselmemory. Alle Spiele sind nach verschiedenen Altersklassen geordnet. Die kleineren Besucher müssen „Mini“ auswählen, die etwas älteren „Midi“ und junge Schulkinder können auf die Rubrik „Maxi“ klicken. Wenn ihr mal bei einem Spiel nicht weiterkommt, dann hilft euch der Zeigewurm. *red*

www.spielzimmer-online.de

Produktion dieser Seite
Peter Bylda
Martin Lindemann

Ich möchte im Wintersemester 2015/16 bei der Kinder-Uni Saar mitmachen.

Sämtliche Vorlesungen der Kinder-Uni beginnen mittwochs um 16 Uhr im Audimax auf dem Campus in Saarbrücken.

Vorname und Name _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Alter _____ Jahre Ich bin ein Junge Ich bin ein Mädchen

Schneidet diesen Anmeldecoupon einfach aus und schickt ihn in einem Umschlag mit Briefmarke drauf an: Kinder-Uni Saar - Postfach 15 11 50 - 66041 Saarbrücken

Klecks-Klever-Comic

